



Krampfadern natürlich behandeln – Zwei Naturstoffe aus der Zitrone in einer Tablette stark bei Venenleiden

Von Navitum

Erstellt am 10 Okt 2011 - 08:58

Die Zitrone enthält viele Naturstoffe, nicht nur das allseits bekannte Vitamin C, die uns Menschen nützlich sein können. Dazu gehören auch die Zitrusflavonoide. Das sind bioaktive Stoffe aus der Zitronenschale, die sich bei Venenerkrankungen wie schweren Beinen, Krampfadern und Besenreisern seit Jahren bewährt haben. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang die Zitrusflavonoide Diosmin und Hesperidin, die neben ihren antioxidativen Fähigkeiten weitere vielfältige Eigenschaften besitzen. So stabilisieren sie die Venenwand und tragen mit dazu bei, die lästigen und schmerzhaften Symptome einer Venenschwäche zu mildern. Die positiven Erfahrungen vieler Betroffener mit Tabletten, die diese beiden Zitrusflavonoide enthalten, sind durch umfangreiche Studien bestätigt worden. Für die Wirkung scheint es dabei wichtig zu sein, dass beide Naturstoffe gemeinsam auf die geschädigte Venenwand einwirken können.

Es ist ein häufig beobachtetes Phänomen bei Naturstoffen, dass zwei relativ ähnliche Substanzen sich in ihrer Wirkung gegenseitig verstärken können. Ist diese Verstärkung besonders ausgeprägt, so wird von einer synergistischen Wirkung gesprochen. Ob das auch für die beiden Zitrusflavonoide gelten würde, überprüften Forscher in einer experimentellen Studie. Sie fragten sich, ob das Zitrusflavonoid Diosmin alleine genauso gut die Venenwand abdichten kann wie die Kombination aus Diosmin plus Hesperidin. Das Ergebnis des Experimentes war eindeutig. Die Kombination Diosmin plus Hesperidin stabilisierte die venösen Gefäßwände deutlich besser als Diosmin allein. Die beiden Naturstoffe scheinen sich also in ihrer Wirkung gegenseitig zu verstärken. Es ist deshalb Betroffenen mit Venenbeschwerden, wie Krampfadern, schweren Beinen und Besenreisern zu empfehlen, auf ein Präparat zurückzugreifen, das diese beiden Zitrusflavonoide in richtigen Mengen und im richtigen Verhältnis zueinander enthält. Das ist bei VasoVitam® Tabletten der Fall. Sie enthalten die Zitrusflavonoide in genau dem Mengenverhältnis, das in vielen Studien überprüft wurde. Bei Betroffenen mit Venenschwäche und Krampfadern wurden mit 450mg Diosmin und 50mg Hesperidin pro Tablette in der Regel die Symptome wie Schmerzen, schwere Beine und Schwellungen deutlich gebessert. VasoVitam® ist eine zertifizierte ergänzend bilanzierte Diät zur diätetischen Behandlung von chronischer Venenschwäche (Krampfadern). Es enthält 450mg Diosmin und 50mg Hesperidin pro Tablette. Nur eine Tablette täglich reicht im Allgemeinen, um über längere Zeit angewandt, Betroffenen mit Venenschwäche zu helfen. Dafür gibt es VasoVitam® in der praktischen Monatspackung (PZN 4604203) und in der günstigen 3-Monatspackung (PZN 0265158). VasoVitam® ist in Apotheken, ausgewählten Gesundheitszentren und direkt bei der Firma erhältlich. Wegen der spezifischen Zusammensetzung sollte in der Apotheke nicht versucht werden, VasoVitam® gegen ein scheinbar ähnliches Produkt auszutauschen. Jede Apotheke kann VasoVitam® über den Pharmazeutischen Großhandel (z. B. Phoenix; Kehr, Braunschweig; Ebert&Jacobi, Würzburg) beziehen. Sollte ein Bezug über den Großhandel mal nicht möglich sein, kann VasoVitam® auch direkt bei der Firma unter 0611 58939458 versandkostenfrei bezogen werden. Weitere Informationen sind unter www.navitum-pharma.com [1] verfügbar. Interessierte können Navitum auch auf <http://blog.navitum.de/> [2] besuchen. Dort sind weitere interessante Hintergrundinformationen zu Gesundheitsthemen publiziert.

Quelle: Paysant J et al. Int Angiol. 2008; 27(1):81-5

Navitum Pharma GmbH

Dr. Gerhard Klages

Am Wasserturm 29

65207 Wiesbaden

Tel: 0611-58939458

FAX: 0611-9505753

E-Mail: Gerhard.Klages@navitum.de [3]

Web: www.navitum-pharma.com [1]



- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:57): <http://www.medkom24.eu/node/15220>

Links:

[1] <http://www.navitum-pharma.com>

[2] <http://blog.navitum.de/>

[3] <mailto:Gerhard.Klages@navitum.de>